

## Preisträger des puk-Journalistenpreises 2010 wurden ausgewählt

**Berlin, den 17.02.2010.** Die Jury des puk-Journalistenpreises hat die Preisträger für den puk-Journalistenpreis 2010 ausgewählt. Der puk-Journalistenpreis wird von *politik und kultur* (puk), der Zeitung des Deutschen Kulturrates, zum 6. Mal vergeben. Das Erscheinungsdatum bzw. der Sendetermin der eingereichten Beiträge mussten zwischen dem 01.01.2009 und 31.12.2009 liegen. Der puk-Journalistenpreis ist undotiert.

Von der Jury wurden als Preisträger ausgewählt:

**Martin Kotynek, Hans Leyendecker und Nicolas Richter, Süddeutsche Zeitung.** Die Journalisten Martin Kotynek, Hans Leyendecker und Nicolas Richter von der Süddeutschen Zeitung haben mit ihren Beiträgen den NDR-Drehbuchskandal aufgedeckt. Damit haben sie eine Debatte um die Strukturen im öffentlich-rechtlichen Rundfunk angeregt.

**Ulrike Migdal, freie Hörfunkjournalisten.** Der Hörfunkautorin Ulrike Migdal ruft mit ihrem berührenden Beitrag Ich schicke Dir 155 Küsse und 398 Grüße, der am 19.05.2009 von Deutschlandfunk übertragen wurde, die lyrischen Arbeiten und Briefe der Dichterin Ilse Weber ins Gedächtnis und zeigt anhand von Webers Schicksals, wie wichtig es ist, Kunst und Kultur auch für die nachfolgenden Generationen zu bergen und zu bewahren.

**Claudia und Günter Wallbrecht, freie Fernsehjournalisten.** Die Fernsehjournalisten Claudia und Günter Wallbrecht zeigen mit ihrem NDR-Beitrag Ich find, die singen da so komisch. Oper für Anfänger wie kulturelle Bildung, jenseits von Event-Projekten, in einem Opernhaus vermittelt werden kann. Damit bringen sie den Fernsehzuschauern die kulturelle Vermittlungsarbeit von Regisseuren, Schauspielern und Pädagogen anschaulich näher und machen deutlich, wie sich Vorurteile und soziale Unterschiede im Raum der Kunst auflösen können.

Zudem erhält die **Feuilletonredaktion der Münchener Boulevardzeitung TZ** eine Anerkennung der Jury für ihre Balladenreihe. Im Jahr 2009 hat die TZ in mehreren aufeinanderfolgenden Wochenenden jeweils eine deutsche Ballade abgedruckt. Die Jury des puk-Journalistenpreises erklärte, dass mit dieser Reihe ein Schatz deutscher Kultur gehoben und einer breiten Leserschaft zugänglich gemacht wurde.

Die Vergabe des puk-Journalistenpreises findet am **05.05.2010** in Berlin statt.

Der Jury des puk-Journalistenpreises gehören an:

- **Wolfgang Börnsen, MdB** (Kulturpolitischer Sprecher der CDU/CSU-Bundestagsfraktion),
- **Reiner Deutschmann, MdB** (Kulturpolitischer Sprecher der FDP-Bundestagsfraktion),
- **Siegmond Ehrmann, MdB** (Kulturpolitischer Sprecher der SPD-Bundestagsfraktion),
- **Prof. Dr. Max Fuchs** (Präsident des Deutschen Kulturrates),
- **Theo Geißler** (Herausgeber von *politik und kultur*, Verleger Conbrio-Verlag),
- **Dr. Lukrezia Jochimsen, MdB** (Kulturpolitische Sprecherin der Bundestagsfraktion Die Linke),
- **Agnes Krumwiede, MdB** (Kulturpolitische Sprecherin der Bundestagsfraktion Bündnis 90/Die Grünen),
- **Prof. Dr. h.c. Klaus-Dieter Lehmann** (Präsident des Goethe-Instituts),

- **Dr. Willi Steul** (Intendant Deutschlandradio),
- **Olaf Zimmermann** (Herausgeber von *politik und kultur*, Geschäftsführer des Deutschen Kulturrates).

Weitere Informationen über den *puk*-Journalistenpreis sowie die Preisträger der letzten Jahre finden Sie im Internet unter: [\*\*http://www.kulturrat.de/text.php?rubrik=63\*\*](http://www.kulturrat.de/text.php?rubrik=63)

-